

Österreichisch – Kubanische Gesellschaft OÖ



NEWSLETTER 2018/06

im 60. Jahr der Revolution

ÖKG Homepage: www.cuba.or.at (die Homepage der ÖKG)

Netzwerk Kuba - Österreich: <http://redcuba.wordpress.com> (Kuba-Blog des Netzwerks Kuba-Österreich)

ÖKG OÖ Blog: <http://oekg.org> (Kuba-Blog aus Oberösterreich)

ÖKG OÖ auf Facebook: <https://www.facebook.com/OEKG.OOE>

- 1) **OÖ-Kuba-Stammtisch am Mittwoch, 29. August, 18:00 Uhr** im Gasthaus zur Schiesshalle, Waldeggstrasse 116, 4020 Linz
- 2) Neues aus und über Kuba
- 3) Termine

1) Kuba-Stammtisch: am Mittwoch, 29. August, um 18:00 Uhr Uhr, findet der letzte Kuba-Sommer-Stammtisch im Gasthaus zur Schiesshalle statt (Waldeggstraße 116, 4020 Linz). Wir werden ohne besonderen Programmpunkt locker über den aktuellen Entwurf zur neuen Verfassung plaudern und unsere Vorhaben im 2. Halbjahr besprechen.

2) Neues aus und über Kuba:

- a. **Parlament beschliesst Entwurf über neue Verfassung** (amerika21.de): Kubas Parlament hat den Entwurf zur Verfassungsreform am gebilligt. Der veränderte Text soll nun vom 13. August bis zum 15. November im Rahmen einer Volksausssprache diskutiert werden, bevor dann in einem Referendum entschieden wird. Während der mehrtägigen Parlamentssitzung wurde auch ein neuer Ministerrat gewählt sowie die kubanische Wirtschaftsentwicklung im ersten Halbjahr ausgewertet. ([zum Artikel](#))
- b. **kollektive Intelligenz** (Granma.de): Die 1976 in Kraft getretene Verfassung der Republik Kuba hat schon begonnen, Teil der Geschichte zu werden und nostalgische Gefühle hervorzurufen. In den letzten Stunden spricht man von nichts anderem als von der Volksbefragung zum Entwurf der neuen Magna Carta. Es ist die Magie der Zeit und des Lebens, werden einige sagen. Alles ändert sich, auch die Welt und deswegen ist es an der Zeit für ein neues Rechtsinstrument mit der Vision einer Gesellschaft, die danach strebt besser zu werden und sich den prosperierenden und nachhaltigen Sozialismus zum Ziel gesetzt hat. Angespornt vom Reiz des Neuen sprechen die Leute voller Begeisterung über das Thema. Die Nachbarn reden untereinander, fragen und finden gemeinsam Antworten zu den am weitesten gehenden Veränderungen. Dieses besondere Gefühl bei der verantwortungsvollen Teilnahme an der Überprüfung des Verfassungsentwurfes dabei zu sein, hat sich bereits vor den ersten Volksbefragungen eingestellt, eigentlich schon ab dem Augenblick, als man das Exemplar des Entwurfs an den Kiosken käuflich erwerben konnte eingliedert. ([zum Artikel](#))
- c. **Auszüge aus dem Verfassungsentwurf** (Junge Welt): **Artikel 1:** Kuba ist ein sozialistischer Rechtsstaat, demokratisch, unabhängig und souverän, organisiert von allen und für das Wohlergehen von allen, als einheitliche und unteilbare Republik, begründet in der Arbeit, der Würde und der Moral ihrer Staatsbürger. Sein wesentliches Ziel ist die Garantie der politischen Freiheit, der Chancengleichheit, der Gerechtigkeit, der sozialen Gleichheit, der Solidarität, des Humanismus, des Wohlergehens sowie des individuellen und kollektiven Wohlstands. (...)

Publiziert von der Österreich – Kubanischen Gesellschaft, Regionalgruppe Oberösterreich (ÖKG OÖ) in Linz. Vorstand: *Max Müller* (Vorsitzender), *Mike Elser* (Sekretär), *Fritz Bader* (Kassier), *Stefan Krenn* (Buena Vista), *Rudolf Spiegl*, *Gigs Buchinger*

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, oder für Weiterempfehlung an FreundInnen oder für sonstige Nachrichten:
email: [oekg\[dot\]oee\[at\]gmail\[dot\]com](mailto:oekg[dot]oee[at]gmail[dot]com); **Blog-Seite:** <http://oekg.org>; **FB:** www.facebook.com/OEKG.OOE;
ÖKG Linz, p.A.: Im Tal 13, 4040 Linz

Artikel 3: (...) Das Bekenntnis zum Sozialismus als politischem System, wie es durch diese Verfassung festgelegt ist, ist unwiderruflich.

Die Bürger haben das Recht, mit allen Mitteln – wenn es keine anderen Möglichkeiten gibt auch bewaffnet – gegen jeglichen Versuch zu kämpfen, die durch die Verfassung festgelegte politische, soziale und ökonomische Ordnung zu stürzen. (...) [\(zum Artikel\)](#)

- d. **weniger Bürokratie bei Auslandsinvestitionen** ([granma.de](#)): Mit einer Ergänzung des vor vier Jahren beschlossenen Gesetzes über ausländische Direktinvestitionen (Ley 118) will Kuba die bürokratischen Hemmnisse für Investoren weiter abbauen und den Genehmigungsprozess beschleunigen. Präsident Miguel Díaz-Canel forderte zuletzt "mehr Mut und Kreativität" bei der Umsetzung neuer Projekte mit ausländischem Kapital. Das Land bleibt derzeit noch immer hinter dem selbst gesteckten Ziel von zwei Milliarden US-Dollar an neuen Direktinvestitionen pro Jahr zurück, welche für ein anhaltendes Wirtschaftswachstum notwendig sind. [\(zum Artikel\)](#)
- e. **Hintergrund: Kubas revolutionäre Demokratie** (Günter Buhlke, in: unsere Zeitung UZ): Nach reichlich 400 Jahren kolonialer Unterdrückung verbunden mit dem Abzug materieller und finanzieller Ressourcen hat Kuba zunächst seine formelle politische Unabhängigkeit von Spanien erst 1898 erreicht. Später, nach einer Interventionsphase der USA, hat das Land 1902 eine beschränkte politische Souveränität bekommen. Bis 1934 behielt sich die USA mit dem „Platt Amendment“ ein Eingriffsrecht vor. Ein Rest aus dieser Zeit blieb in Gestalt des Militärstützpunktes Guantánamo bis heute bestehen. Bis zum Beginn der Revolutionsperiode 1959 floss ein beachtlicher Teil des kubanischen Wertschöpfungsprozesses in die Tresore nach New York. Das alles entsprach einer gewinnträchtigen Erwartungshaltung, die bereits Kolumbus gepflegt hatte. In seinem kurzen Logbuch der ersten Entdeckungsreise notierte er das Sehnsuchtswort Gold 141-mal (Schiffstagebuch von Kolumbus, Reclamverlag jun. Leipzig). 1959 begann Kuba sein historisches Projekt, die Gesellschaft und die Wirtschaft mit Alternativen auf „**eigene Rechnung**“ zu entwickeln. Die Souveränität sollte ungeteilt beim kubanischen Volk liegen. [\(zum Artikel\)](#)

4) Termine

Die ÖKG-OÖ-Stammtische finden im Jahresverlauf jeden letzten Freitag im Monat im Restaurant Antebia, Magazingasse 11, 4020 Linz, statt. Die Sommerstammtische in der Regel jeden letzten Mittwoch im Monat in unterschiedlichen Locations statt. Details sind auf der Homepage zu erfahren

- **Kuba-Stammtisch: Mittwoch, 29. August 2018, Linz, 18:00 Uhr**, letzter Sommer-Stammtisch beim **Wirt zur Schiesshalle, Waldeggstrasse 116** (Strassenbahnhaltestelle Untergaumberg, Linie 3 oder 4 – eine Haltestelle nach Hauptbahnhof)
- **Kuba-Stammtisch: Freitag, 28. September 2018, Linz, 19:00 Uhr**, erster Herbst-Stammtisch im **Restaurant Antebia** (Magazingasse 11, 4020 Linz)
- **UNO-Welttag für menschenwürdige Arbeit: Montag 08. Oktober 2018, Linz, 16:00 Uhr**, **Arbeiterkammer Linz**, Volksgartenstrasse 40, 4020 Linz - mit **Kuba-Infostand**
- **Nacht der Vielfalt der OÖ Volkshilfe, Samstag, 01. Dezember 2018, Linz, 19:00 Uhr**, mit Kuba-Cocktail Bar, im **Design Center Linz** (Europaplatz, 4020 Linz)
- **Kuba-Stammtisch: Freitag, 30. November 2018, Linz, 19:00 Uhr**, Kuba-Stammtisch im **Restaurant Antebia** (Magazingasse 11, 4020 Linz)
- **nach wie vor gibt es die beliebten Kuba-Materialien (Tassen, Shirts, ...) bei „Mad Butcher“**

